

FENSTER UND FASSADE

Optiwin: Die Fensterplattform für Europa

GLAS

Maxi-Formate: Wo liegt das Limit von ISO-Einheiten?

SONNENSCHUTZ

Viele bunte Smarties: Smart Home hat viele Gesichter

06.2016

Juni 2016 68 Jahrgang E 3276 www.glaswelt.de Gentner Verlag

In dieser Ausgabe

MONTAGE

Der Dauerbrenner für Handwerker

GLASWELT

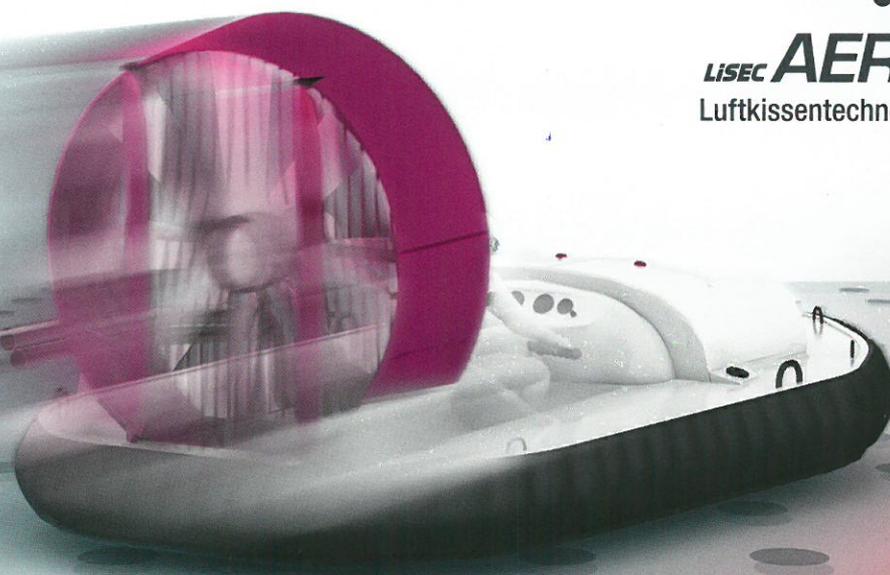
FENSTER FASSADE GLAS SONNENSCHUTZ

Handle with AIR!

Mehr Wirtschaftlichkeit mit der Luftkissen-Vorspanntechnologie vom Erfinder.



LiSEC AEROFLAT
Luftkissentechologie seit 1996



LiSEC

FÜR WDVS, HOLZBAU UND MAUERWERK

Fensterbank-Design ohne Grenzen

Die Aufgabe von Fensterbänken besteht vornehmlich darin, einen Wassereintritt in das System, die Konstruktion oder das Mauerwerk dauerhaft zu verhindern. Das gilt sowohl für klassische Wärmedämmverbundsysteme, den Holzkonstruktionsbau und hochdämmende Mauerwerke zugleich.

Um diese Aufgabe zu erfüllen, müssen sowohl die Fensterbanksysteme (Fensterbank, Abschluss-/Bordprofile, Verbinder etc.) als auch alle Anschlüsse schlagregen- und winddicht ausgebildet sein. Dabei ist es entscheidend, dass Bewegungen der verschiedenen Baustoffe und Bauteile dieses Schutzziel nicht beeinträchtigen. Die sichere Einhaltung dieser Anforderung setzt aber nicht nur eine fachgerechte Planung, sondern auch eine extrem hohe handwerkliche Leistung voraus.

Mit dem emv-SlidePro-Alu-Fensterbanksystem und dem emv-PVC-Slider gibt es dafür Lösungen. Es handelt sich um komplett entkoppelte Fensterbanksysteme für dauerhaft dichte und gedämmte Fensterbankanschlüsse mit integrierter zweiter Entwässerungsebene (Dichtebene).

Diese Systeme funktionieren für jede Art von Fensterbänken – bei WDVS und hochdämmendem Mauerwerk. Für Alufensterbänke bestehen sie aus dem wasserdichten emv-Vario-Fensterbankkeil und dem emv-SlidePro-Alu-Rillengleiter; für handelsübliche Fensterbänke aus Aluminium, Naturstein,



Dank der emv-Fensterbanksysteme kann die Fensterbankabdeckung jetzt erst nach dem Auftragen des Fassadenoberputzes eingebaut werden. Durch die Konstruktion der Bordprofile lässt sie sich problemlos von oben in das System einlegen.

Kunststein und sonstigen Fensterbankmaterialien wird der wasserdichte emv-Vario-Fensterbankkeil mit dem emv-PVC-Slider kombiniert. Der wasserdichte emv-Vario-Fensterbankkeil wird aus XPS-, Steinwolle- oder Holzweichfaserdämmstoffen je nach gewünschter Anforderung geliefert.

Mit den Fensterbanksystemen ist es erstmals möglich, die Fensterbankabdeckung erst nach dem Auftragen des Fassadenoberputzes einzubauen. Die Bordprofile sind dabei so konstruiert, dass die Fensterbank problemlos von oben in das System eingelegt werden kann. Anschließend werden sie durch die Universal-Kleberraupen mit dem Vario-Fensterbankkeil verklebt. Diese zweite Entwässerungsebene gewährleistet sowohl einen dauerhaft dichten WDVS- als auch Mauerwerksabschluss. Damit gibt es mit den emv-Systemen ab sofort für Fensterbankdesign und Materialauswahl keine Grenzen mehr. Beide Systeme sind im eingebauten Zustand vom ift und PfB geprüft.



Die Vario-PVC-Slider/Rillengleiter werden mit der Keilplatte verklebt. Diese zweite Entwässerungsebene gewährleistet sowohl einen dauerhaft dichten WDVS- als auch Mauerwerksabschluss. Mit den emv-Systemen gibt es bei Fensterbankdesign und Materialauswahl keine Grenzen mehr.